



GRÜNE-Fraktion

Bruchköbel, 17.06.2016
Aktenzeichen:
Antragsteller:
Ersteller:

Beschlussvorlage	Drucksachen-Nr.: DS-121/2016	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haupt - und Finanzausschuss	28.06.2016	11.
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	12.07.2016	

Titel:

**Antrag GRÜNEN-Fraktion:
Suchtprävention**

Beschlussvorschlag:

Aus dem Ertrag der Spielapparatesteuer wird 1% der Summe der Ambulanten Suchthilfe des Diakonischen Werkes in Hanau, Johanniskirchplatz 1, 63450 Hanau für die Suchtprävention zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Mit der neuen Regelung zur Steuererhebung für Umsätze an Glücksspielgeräten in Bruchköbel wird erstmals das Ausmaß der Spielleidenschaft in Bruchköbel deutlich. Wenn 570.000 € Steuereinnahmen 20% des an den Spielautomaten getätigten Umsatzes sind bedeutet das 2,85 Mio Euro werden in Bruchköbel verspielt. Diese hohe Summe lässt auf ein hohes Suchtpotential schließen. Den betroffenen Menschen sollte entsprechende professionelle Unterstützung gegeben werden.

Anlage(n):

1. Anlage: Fraktionsantrag im Original